10. Internationale Hill-Orgel-Tage

St. Afra ◆ Graunstr. 31 ◆ 13355 Berlin ◆ Bhf. Gesundbrunnen

19. bis 22. August 2026

Mi., 19. | 20 Uhr **Peter Wright**, *England*
Do., 20. | 20 Uhr **Prof. Hans-Ola Ericsson**, *Schweden*
Fr., 21. | 20 Uhr **Dariia Lytvishko**, *Ukraine/Wien*
Sa., 22. | 12 Uhr **Jonas Wilfert**, ***Orgel***, *St. Afra, Berlin*
Michael Raschle, ***Sprecher***

LOTTO STIFTUNG BERLIN

Tauchen Sie in die Atmosphäre des St.-Afra-Stiftes ein und genießen Sie den vollen und doch weichen romantischen Klangreichtum der größten historischen englischen Orgel Deutschlands.

www.hill-orgel.de

Mittwoch, 19. August 2026 | 20 Uhr

PETER WRIGHT
(England)

Die 10. Hill-Orgel-Tage werden eröffnet von Peter Wright, einem der profiliertesten britischen Organisten. Er war über 30 Jahre lang Organist und Director of Music an der Southwark Cathedral. Passend zu unserer englischen Orgel wird Peter Wright vorrangig englische Musik aus verschiedenen Epochen präsentieren.

Donnerstag, 20. August 2026 | 20 Uhr

PROF. HANS-OLA ERICSSON
(Schweden)

Hans-Ola Ericsson hat sich als Konzertorganist und Komponist international ein hohes Renommée erarbeitet. Neben Musik aus seiner skandinavischen Heimat wird er auch Musik von Bach und aus Frankreich erklingen lassen, so zum Beispiel von seinem ehemaligen Lehrer Olivier Messiaen.

Freitag, 21. August 2026 | 20 Uhr

DARIIA LYTVISHKO
(Ukraine/Wien)

Dariia Lytvishko ist einer der aufstrebenden Orgelstars der jüngeren Generation und begeistert ihre Zuhörer mit ihrer virtuosen und mitreißenden Musikalität und Frische. An der Hill-Orgel wird sie unter anderem Werke von Mendelssohn, Saint-Saëns und Vierne spielen.

Samstag, 22. August 2026 | 12 Uhr

JONAS WILFERT, *Orgel* *(St. Afra, Berlin)*
MICHAEL RASCHLE, *Sprecher*

Das diesjährige Abschlußkonzert widmet sich dem Leben des Propheten Elias. Texte aus dem Alten Testament werden mit Orgelimprovisationen verknüpft, wodurch eine Art Kammerspiel mit großem Spannungsbogen entsteht. Die klanglichen Möglichkeiten der Hill-Orgel werden dabei in besonderem Maße ausgeschöpft.